



Sobald man mit Gefahrgütern oder Einkaufsverbände/Einkaufsketten zu tun hat, wird man unweigerlich mit diesen Themen konfrontiert werden.

Gut zu wissen: Die Anpassungen in Standard-Navision sind minimal, die gesamte Logik ist in den neuen Objekten eingebaut. Ab Navision 2017 kann die ganze Logik gänzlich ohne Eingriff in das Standard-Navision eingebaut werden. Als AL wird dies demnächst als seiteneffektfreie Extension zur Verfügung stehen.

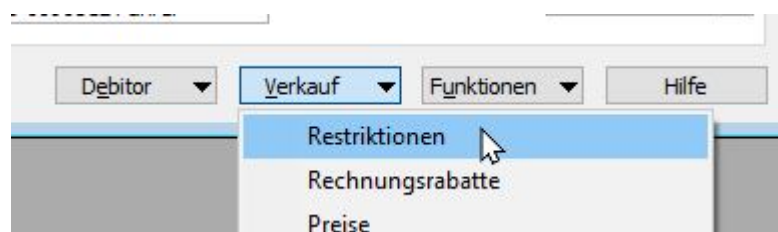
Inhaltsverzeichnis

- [Whitelisting](#)
- [Blacklisting](#)
- [Restriktionen](#)

Whitelisting

Ein Kunde erlaubt für sich selbst nur ein eingeschränktes Sortiment von Ihren Artikeln. Andere Artikel verbietet er für sich selbst. Oder Sie erlauben nur bestimmte Artikel für einen Kunden. Wenn Sie z.B. den Lebensmitteleinzelhandel (LEH) mit Kostenartikeln/Verbrauchsartikeln beliefern, so werden Sie oft nur für ein bestimmtes Sortiment („Ordersatz“) frei gegeben. Es liegt dann in Ihrer Verantwortung, das Sie an so eingeschränkte Kunden auch nur diese Artikel liefern. Ansonsten könnten Sie Probleme bei der Abrechnung bekommen.

In Navision / Business Central erreichen Sie die Listung (Whitelisting, Ordersätze) über die Debitorenkarte/Debitorenliste:



Screenshot von Navision bis zur Version 2009R2 nativer Client für Artikellistung

Sobald Sie bei einem Debitor irgendeinen Artikel als „Erlaubt“ eintragen, so kann dieser Debitor / Kunde nur noch Artikel kaufen, die für ihn als „Erlaubt“ aufgelistet / eingetragen



sind.

Artikel Nr.	Debitor Nr.	Art	Artikel Beschreibung	Debitor Name
1364603	10002	Erlaubt	Spender f. Frischhalte-/Alufolie	Whitelist Kunde

Screenshot vom nativer Navision Client bis zur Version 2009R2 für Artikellistung

Versuchen Sie diesen Artikel an einen nicht gelisteten Debitor zu verkaufen, so erhalten Sie von Navision / Business Central diese Fehlermeldung:

Pos...	Art Nr.	Menge	Einheiten...	Referenznr.	Beschreibung
	A.. 0700121		KN		Wurstgarn natur dreifach
*▶	A.. 700121	↑			

Microsoft Dynamics NAV Classic

! Artikel Nr. 0700121 ist Eingeschränkt. 10001 ist nicht gelistet.

OK

Blacklisting

Von der Funktion her mit dem Whitelisting („Artikellistung“) zu vergleichen. Aber das genaue Gegenteil ☐

Möglicherweise soll an einem Kunden so ziemlich alles aus Ihrem Sortiment verkauft werden, außer einem oder wenigen speziellen Artikeln. Z.B. kein grüner Bindfaden (aber alle anderen Bindfadenfarben), keine gebogenen Obstmesser (aber alle anderen Messer), keine 25 Ltr. Kanister Desinfektion (Aber alle anderen Desinfektionsmittel).

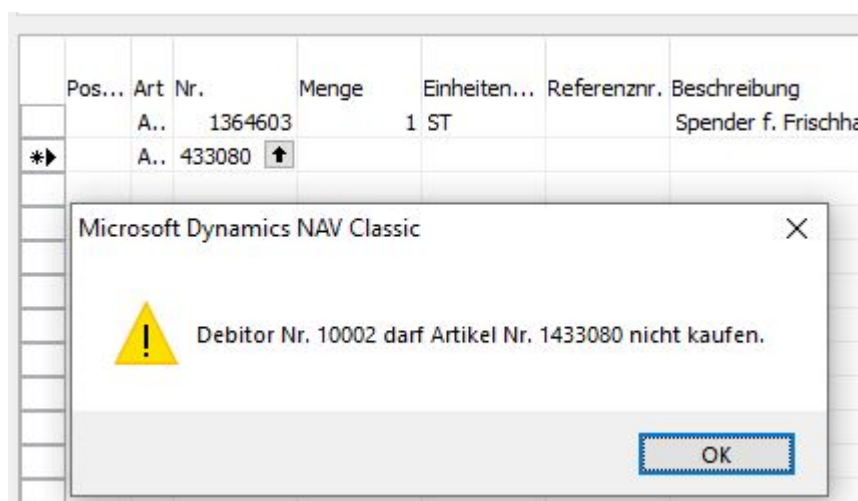
Die Logik ist daher lockerer als beim Whitelisting: Alle als „Verboten“ in den Restriktionen eingetragene Artikel darf der Kunde **nicht** kaufen.

Artikel Nr.	Debitor Nr.	Art	Artikel Beschreibung	Debitor Name
0529612	10003	Verbo...	Abdeckung f. Beschickungs...	Blacklist Kunde



Abbildung der Eintragung eines verbotenen Artikels in den Restriktionen

Werden beim Whitelisting nicht erlaubte (gelistete) Artikel in einem Angebot/Auftrag erfasst, oder wird bei Blacklisting ein gelisteter und damit verbotener Artikel erfasst, so meldet dies Navision / Business Central mit dieser Meldung:



Restriktionen

Restriktionen sind etwas komplizierter. Hier geht es um Artikel, die aufgrund ihrer Eigenschaft nur an Kunden verkauft werden dürfen, die dafür frei gegeben sind. Z.B.

- explosive Stoffe wie Waffen, Munition/Patronen
- Bolzenschußgeräte
- für die Herstellung von Explosivstoffen geeignete Rohstoffe wie Reinigungsmittel oder Desinfektionsmittel
- Produkte, die z.B. eine hohe Konzentration von Wasserstoffperoxid (Pool-desinfektionsmittel) oder Aceton (Nagelreiniger) und Ammoniumnitrat aufweisen (Basis für z.B. Azetonperoxid (APEX) oder Triacetontriperoxid (TATP))

Wenn Sie mit Reinigungsmitteln oder anderen Produkten handeln, so sind Sie möglicherweise von diesen gesetzlichen Restriktionen betroffen. Sie müssen sich dann vor dem Verkauf von chemischen Produkten aus dem Bereich der Gefahrgutverordnung davon überzeugen, dass Ihr Kunde (der Käufer) für den Kauf dieser Produkte autorisiert ist.

In Navision / Business Central tragen Sie dazu in der Restriktionenliste aus den Artikeln



(Artikelkarte oder Artikelliste, Verkauf, Restriktionen) einen Artikel für einen Kunden als *eingeschränkt* ein.

Sobald für einen Artikel irgendein Eintrag der Art eingeschränkt existiert, darf so ein Artikel nur noch an als „Eingeschränkt“ gelistete Debitoren verkauft werden.

0140000 Kranzdärme Ia 37/40 (110) - Artikelkarte

Allgemein Fakturierung Beschaffung Planung Außenhandel Artikelverfolgung E-Commerce Lager

Nr. 0140000 ... Suchbegriff KRANZDÄRME IA ...

Nummer 2. Lagerbestand

Beschreibung

Beschreibung 2

VK-Preis

Basiseinheitencode

Artikel Restriktionen

Artikel Nr.	Debitor Nr.	Art	Artikel Beschreibung	Debitor Name
0140000	10027	Eingeschränkt	Kranzdärme Ia 37/40 (110)	Aal-kate GmbH

Screenshot eines Eintrages als „Eingeschränkter“ Artikel

Screenshot aus Navision / Business Central RTC